

Bremerhaven, 19.01.2026

Fragestunde - Nr. StVV - FS 12/2026 (§ 39 GOStVV) - Tischvorlage		
für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 22.01.2026		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

Erschließung einer Gewerbefläche an der Hexenbrücke durch die BEG (DIE MÖWEN)

Gegenüber dem von der BEG betriebenen Wertstoffhof liegt an der Straße „Zur Hexenbrücke“ die im Flurstückviewer Bremen als Flurstück 6/17 der Flur 42, in der Gemarkung Schifflordferdamm, bezeichneten Fläche, der diese Frage gilt. Die Fläche ist ungefähr hälftig mit Sand bis zu 1,6m hoch aufgeschüttet und asphaltiert. Dem Augenschein nach ist auch die andere Hälfte besandet, ferner mit Drainagen versehen und somit für eine Nutzung vorbereitet.

Der Text des aufgestellten Baustellenschildes lautet „Hier erschließt die BEG eine Gewerbefläche für energieintensive Betriebe“ und erscheint uns als auffällig allgemein und nichtssagend gehalten, insbesondere im Hinblick auf die offenkundig durchgeführten umfangreichen Erschließungs- und Vorbereitungsarbeiten.

Wir fragen den Magistrat:

Bestehen konkrete Planungen zu der benannten Fläche, deren Nutzung, Verwendung oder Vermarktung, bspw. durch eine Klärschlamm-trocknungsanlage im Hinblick auf die im Jahre 2029 anstehende gesetzliche Verpflichtung zur Rückgewinnung des als kritischen Rohstoff angesehen Phosphors aus Klärschlamm und wie weit sind diese schon gediehen?

Petra Brand
mit Fraktion „die Möwen“